



Mit 14 oder 15 Jahren trittst du zu den Pios über. Höchste Zeit, den Piokurs zu besuchen! Der Piokurs vermittelt dir, was es für ein erfolgreiches Leben deiner Pioequipe braucht. Wie eine Piostufe funktioniert und was du als Pio alles erleben kannst, lernst du nicht einfach theoretisch kennen, sondern planst im Kurs eine Piostufenunternehmung – ein nicht alltägliches Abenteuer, ganz nach deinen Ideen und Vorstellungen. Nicht alles muss in der Schweiz stattfinden: Die Pfadi ist eine weltweite Bewegung und es gibt unterschiedlichste Möglichkeiten, mit Pfadis der ganzen Welt in Kontakt zu kommen. Die Piostufe lebt davon, dass alle Equipenmitglieder aktiv an der Gestaltung und Vorbereitung der Aktivitäten teilnehmen. Der Piostufenkurs vermittelt dir hilfreiche Tipps und regt dich dazu an, über deine Bedürfnisse nachzudenken. Um deine Kenntnisse in der Pfaditechnik aufzufrischen und zu vertiefen, wirst du im Piokurs ein aussergewöhnliches Pfaditechnikprojekt durchführen. So bist du bestens vorbereitet auf die Überprüfung der sportfachtechnischen Mindestkenntnisse in Lagersport/Trekking (LS/T) von J+S. Diese musst du bestehen, damit du den Basiskurs besuchen kannst.

Der Piokurs dauert vier bis acht Tage und kann auch draussen stattfinden. Er wird von deiner Region/deinem Bezirk oder deinem Kantonalverband organisiert. Damit ist gewährleistet, dass du dich mit Gleichaltrigen aus unterschiedlichen Abteilungen austauschen kannst. Du kannst den Piokurs auch zweimal besuchen, je nachdem wie lange die Piostufe in deiner Abteilung dauert.

